

Oralbiologisches Symposium in Peking

18. Internationaler Anatomie-Kongress begeistert fast 1.000 Teilnehmer

In Kooperation mit der Chinesischen Anatomischen Gesellschaft hat die „International Federation of Associations of Anatomists“ (IFAA) Anfang August den 18. Internationalen Anatomie-Kongress veranstaltet. Austragungsort des mit nahezu 1.000 Teilnehmern sehr gut besuchten Kongresses war Peking. Zum ersten Mal in der 111-jährigen Geschichte seit Bestehen des Kongresses wurde das diesjährige Event thematisch von der Anatomischen Gesellschaft in Deutschland festgelegt. Im Fokus standen oralbiologische Themen und experimentelle Zahnheilkunde.

Der Generalsekretär der IFAA und zugleich Direktor des Instituts für Anatomie II an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Prof. Friedrich Paulsen, konnte Prof. Dr. Werner Götz, Leiter des Labors für oralbiologische Grundlagenforschung an der Poliklinik für Kieferorthopädie/Universität Bonn, sowie Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann, niedergelassener Zahnarzt und Lehrbeauftragter am Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, für die Organisation gewinnen. Die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI), die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) sowie das Unternehmen Dentaum Implants organisierten ein erfahrenes Referententeam für den Kongress – Prof. Dr. Werner Götz/Bonn, Prof. Ralf J. Radlanski (Direktor der Abteilung für Orale Strukturbio-logie am Charité-Campus Benjamin Franklin/Berlin), Priv.-Doz. Dr. Christiane Kunert-Keil (Leiterin der Forschungsabteilung an der Poliklinik für Kieferorthopädie der TU Dresden) und Prof. Marzena Dominiak (Direktorin der Abteilung für zahnärztliche Chirurgie an der Silesian Piast Medical University in Wroclaw/Breslau, Polen).

Der Kongress wurde im International Convention Center abgehalten und begeisterte mit einem hochwertigen wissenschaftlichen Programm, gespickt mit interessanten Vorträgen und Poster-demonstrationen, die aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet der Anatomie beinhalteten. Das Kongressthema „Anatomy, from gross to molecular and digital“ spiegelte die thematischen Facetten des Symposiums wider: Die Teilnehmer erfuhren allerhand Wissenswertes über die makro- und mikroskopische und klinische Anatomie, experimentelle Pathologie sowie die Zell- und Molekularbiologie. Dabei kreisten viele Ausführungen vor allem um aktuelle Probleme und Entwicklungen in der Lehre der Anatomie sowie um ethische Aspekte der Körperspende. Das Publikum erhielt ein umfassendes Bild zu dem beträchtlichen Stellenwert der oralbiologischen Grundlagenforschung für die anatomische Lehre. Ersichtlich wurde diese Tatsache auch im Rahmen der parallel stattfindenden Symposien des Kongresses; ob es sich um die klinische Anatomie der Kopf-Hals-Region, des Kiefergelenks oder experimentell-zahnmedizinische Inhalte handelte.

Natürlich kam neben der Auffrischung des Wissens über dieses breite Themenspektrum auch nicht die Möglichkeit zu kurz, intensiv den Austragungsort Peking unter die Lupe zu nehmen – seien es der Besuch der „Verbotenen Stadt“, ein Ausflug zur „Großen Mauer“ oder zur Peking-Oper, das Testen stadtypischer Delikatessen, jedoch auch Informationen über die ökologischen und demografischen Probleme, die die Megastadt erfährt.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

Abb. 1: Prof. Dr. Werner Götz (links) auf der Großen Mauer. – **Abb. 2:** Prof. Ralf J. Radlanski und Prof. Dr. Werner Götz vor der Verbotenen Stadt, dem Wahrzeichen Pekings. – **Abb. 3:** IFAA-Generalsekretär Prof. Dr. Friedrich Paulsen (ganz rechts) mit dem Referententeam (v.l.n.r.): Prof. Ralf J. Radlanski, Prof. Marzena Dominiak, Priv.-Doz. Dr. Christiane Kunert-Keil und Prof. Dr. Werner Götz.

Die alle fünf Jahre stattfindende Veranstaltung wird im Jahr 2019 erneut mit einem erstklassigen wissenschaftlichen Programm wieder Teilnehmer aus aller Welt anlocken – dieses Mal nach Istanbul. Interessierte sollten sich daher den 5.–7. September 2019 vor-merken und sich frühzeitig anmelden.

**SAVE
THE DATE**
5.–7. September 2019
Istanbul, Türkei